

Bibliothek Untervaz - Jahresbericht 2018

Das Jahr 2018 war dynamisch, spannend und intensiv. Wir waren mit einigen Herausforderungen konfrontiert und setzten uns mit Themen auseinander, die nichts mit dem Kerngeschäft der Bibliothek zu tun haben. Doch wir konnten auch im Jahr 2018 viele Projekte und Anlässe erfolgreich realisieren.

1. Personelles

Das Bibliotheksteam hat sich im letzten Jahr nicht verändert und auch die Arbeitspensen blieben gleich. Wir kommen damit gut zurecht. Während der Ferienöffnungszeiten unterstützen uns nach wie vor grössere, leseinteressierte SchülerInnen.

Regula Lipp arbeitet weiterhin ehrenamtlich für uns. Unser Dankeschön an sie ist ein Einzel-Jahresabo der Bibliothek.

Der Stiftungsrat hat sich neu konstituiert. Folgende Änderungen waren die Folge:

- Loris Zanolari ersetzt Rolf Hug, Stiftungsratspräsident, Gemeinde Untervaz
- Marianna Romagna ersetzt Maja Krättli, Katholische Kirche
- Maja Bär ersetzt Lori Meyer, Schule

2. Finanzen

Seit Jahren ist unser Budget nicht ausgeglichen und wir schreiben auch dieses Jahr wieder rote Zahlen. Nun haben die Revisoren diese unerfreuliche Tatsache in ihrem jährlichen Bericht erwähnt, mit der Aufforderung, die Finanzierung der Bibliothek zu überdenken.

Dies nahm der Stiftungsrat zum Anlass, nach intensiven Verhandlungen mit den Stiftungsträgern, die Gelder aufzustocken und einen neuen Verteilschlüssel anzuwenden.

3. Weiterbildungen / Tagungen

Verteilt auf das ganze Jahr haben wir verschiedene Tagungen und Infoveranstaltungen besucht. Dies waren die Jubiläumsveranstaltung lesen.gr, die Umstellung der Kantonsbibliothek auf RDA sowie die Neueröffnung der Stadtbibliothek.



4. Teamausflug

Der Teamausflug führte uns am 25. Oktober nach Zürich. Im Rahmen der Kulturveranstaltung „Zürich liest“ haben wir verschiedene Ausstellungen und Lesungen besucht - und natürlich wie immer, viel Zeit in Buchläden verbracht.

5. Anlässe

Immer sehr gut besucht ist die monatliche Erzählstunde „Gschichta-Chista“. Unsere beiden Erzählerinnen Sandra Joos-Bezzola und Mäni Flüschi schaffen es jedes Mal aufs Neue, die Kinderaugen strahlen zu lassen.



Regula Lipp's Lesungen im Quaderhus sind für einen kleinen Kreis von älteren Leuten kostbar und oft sehr vergnüglich.

Rund vier Mal pro Jahr trifft sich eine Gruppe von Frauen zum Lesezirkel-Abend in der Bibliothek, um ein gemeinsam gelesenes Buch zu besprechen. Diese Diskussionsrunden sind spannend und die Gespräche nehmen oft unerwartete Wendungen.

Am Herbstmarkt haben wir wieder unseren alten Standplatz zugeteilt bekommen. Nicht mehr so zentral gelegen wie im letzten Jahr, jedoch für unser Armbrustschiesen optimal. Der Anlass war auch in diesem Jahr ein Erfolg und eine Gelegenheit, als Bibliothek präsent zu sein.

Der Bücher-Apéro hat inzwischen einen festen Platz in unserem Jahresprogramm eingenommen. Erstmals fand er nicht in den Bibliotheksräumen, sondern im Sitzungszimmer des Gemeindehauses statt. Die Frauen von Bücher-Landquart vermochten auch in diesem Jahr die zahlreichen Besucher mit spannenden Buchvorstellungen zu fesseln.



6. Verbesserungen

Wir bemühen uns stets, den Bibliotheksbetrieb zu optimieren und Kundenwünschen zu entsprechen. Dies war auch der Grund, uns nach einer Bücher-Rückgabebox umzuschauen. Gefunden haben wir sie in der Uni Düsseldorf und für einen Bruchteil des Neupreises konnten wir sie kaufen. Nun steht sie präsent vor der Eingangstüre des Gemeindehauses - geöffnet 24 Stunden / 7 Tage in der Woche. Für unsere Bibliotheksbesucher ist sie eine willkommene Dienstleistung und Vereinfachung der Bücherrückgabe, denn bereits nach wenigen Wochen war der Rücklauf der Medien sehr gross.



7. Projekte

Schon lange hegten wir den Wunsch, unsere Bibliothek zu vergrössern. Doch bis anhin gab es dafür keine passenden Räume. Nun sind die Räumlichkeiten im 3. Stock des Gemeindehauses (ehemaliges Malatelier) frei geworden. Dies gab uns den Impuls, das Projekt „NeueBibliothekUntervaz“ zu erarbeiten und in diesen grossen, hellen und luftigen Raum zu ziehen.

Dank Sandras unermüdlichem Einsatz sowie der grosszügigen Hilfe vom Stiftungsrat und der Gemeinde werden wir, voraussichtlich im Sommer 2019, unsere Medien in den neuen Räumlichkeiten präsentieren können.

Ebenfalls im 2019 feiert die Bibliothek ihr 20-jähriges Bestehen. Zusammen mit der Eröffnung der neuen Bibliothek werden wir ein Jubiläumsfest organisieren. Details dazu sind noch nicht bekannt.

Ganz herzlich möchte ich mich bei meinen Arbeitskolleginnen für die Zusammenarbeit bedanken. Wir sind in einem guten Austausch, ergänzen uns gegenseitig und können zusammen lachen. Beim Stiftungsrat möchte ich mich für die unkomplizierten Sitzungen, die Beharrlichkeit in Finanzfragen und das Vertrauen in uns bedanken. Dank Ihnen ist das Weiterbestehen der Bibliothek möglich geworden.

Bedanken möchte ich mich auch bei den Mitarbeitern der Gemeinde Untervaz. Auch sie helfen uns immer bei allerlei Fragen und Problemen.